

Was mir Angst macht...

Beitrag von „Herr Rau“ vom 6. Juli 2020 19:47

Zitat von Enora

Ich wundere mich immer noch, was ein Tunfisch tun kann. Ich bevorzuge immer noch den Thun mit "h".

Das erinnert mich an die Diskussion vor gut hundert Jahren, als man das "h" und "That" und "thun" entfernte. Ob der Zusammenhang mit dem Fisch damals schon als Argument hergezogen wurde, weiß ich nicht - das Englische, Spanische und Italienische kommt beim Fisch auch ohne das h aus. Wie sagte Kaiser Wilhelm: "Am Thunfisch sollt ihr nicht rütteln!" (Tatsächlich sprach er vom "Thron", weshalb da das unnütze h verblieb, anders als bei der hehren That.)

So oder so: Sprachen werden nicht besser oder schlechter, sie ändern sich. Gut ist immer das, mit dem man selber aufgewachsen ist, schlecht das davor und danach. Selbst Deutsch-Kritiker Wolf Schneider hat sich damit abgefunden, dass "rasant" jetzt plötzlich so viel wie "schnell" heißt und nicht mehr, wie eigentlich, "eng" oder "knapp". Mit dieser Änderung konnten wir auch alle leben, oder?